

NABU zeichnet Schwalbenfreund aus

Die NABU-Gruppe Niedernhausen hat einen Hausbesitzer in Taunusstein-Orlen für sein schwalbenfreundliches Haus ausgezeichnet. Michael Feix freute sich über die Ehrung – noch mehr aber über die Mehlschwalben, die auch in diesem Jahr wieder die Nester unter seinem Dachvorsprung bezogen haben. „Schwalben waren bei uns schon immer willkommen“, berichtet Feix. Schon kurz nach der Erbauung des Hauses im Jahr 1898 durch seinen Urgroßvater hätten Mehlschwalben ihre Nester unter dem Dachunterstand gebaut, wie auf alten Fotografien zu sehen sei. Er selbst habe 1990 mit der Sanierung des elterlichen Anwesens begonnen und zehn künstliche Schwalbennester montiert, damit die Mehlschwalben weiterhin eine Heimat haben. Wegen der vom Verkehr auf der angrenzenden Hauptstraße hervorgerufenen Erschütterungen sei es in der Vergangenheit aber schon vorgekommen, dass die von den Schwalben selbst gebauten Nester abgebrochen seien. Die durch die „Untermieter“ hervorgerufenen Verschmutzungen an der Fassade stören Michael Feix nicht. Im Gegenteil, kürzlich hat er sogar acht neue Nester angeschafft, deren Anbringung sich aber nicht so einfach gestaltet, da eine Montage mit der Leiter aufgrund der Haushöhe nicht infrage kommt. Nun ist der Hausherr noch auf der Suche nach einem günstigen Hubsteiger zur Erweiterung seiner Schwalbenkolonie. Leichter dürfte ihm da wohl die Anbringung der Plakette „Schwalbenfreundliches Haus“ fallen, die er zusammen mit einer Urkunde als Dankeschön für sein Engagement von Jan Spatz von der NABU-Gruppe Niedernhausen überreicht bekam.



Michael Feix (rechts) aus Taunusstein nahm von Jan Spatz vom NABU Niedernhausen die Auszeichnung für sein „schwalbenfreundliches Haus“ entgegen.

Foto: NABU Niedernhausen

Wer Herrn Feix bei der Anbringung der Schwalbennester helfen kann, melde sich bitte bei der NABU-Gruppe Niedernhausen unter info@nabu-niedernhausen.de. Weitere Informationen und ein Bewerbungsformular zum „Schwalbenfreundlichen Haus“ stehen unter: www.nabu.de/schwalben.